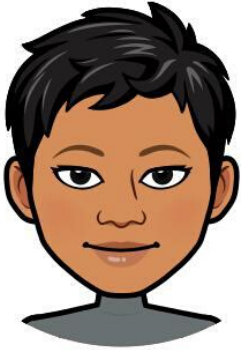


28

ENTWICKLUNGS- ZUSAMMENARBEIT



"ICH SCHAUE GERNE
ÜBER
DEN
TELLERRAND"

Entwicklungszusammenarbeit beschreibt die Zusammenarbeit von Ländern und Akteuren des globalen Nordens mit Ländern und Akteuren des globalen Südens. Oftmals ist diese Zusammenarbeit ein Resultat aus Krisen- oder Notsituationen und dient der Unterstützung des globalen Südens durch den globalen Norden und schließt auch humanitäre Hilfe mit ein. In der Regel werden langfristige, nachhaltige Ziele verfolgt, die auch strukturelle Änderungen einschließen. Diese liegen zum Beispiel im Bereich Infrastruktur, Bildung oder Wirtschaft. Orientierung bietet der Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Was ist eigentlich Entwicklungszusammenarbeit?

Die Entwicklungsarbeit an sich ist sehr vielfältig. In der Entwicklungszusammenarbeit werden häufig gemeinsam Strategien und Projekte geplant, die beispielsweise zur Förderung der sozio-ökonomischen Entwicklungen, der Unterstützung der Zivilgesellschaft oder der Schaffung demokratischer Strukturen dienen. Es gibt unterschiedliche Ebenen und Intensitäten dieser Zusammenarbeit: sie kann beispielsweise projektbezogen stattfinden oder auf staatlicher Ebene. Man unterscheidet internationale, nationale und private Träger der Entwicklungszusammenarbeit. Im Rahmen von Entwicklungszusammenarbeit muss dabei vor allem auf einen respektvollen Umgang miteinander geachtet werden. Man spricht daher heute auch von „Entwicklungszusammenarbeit“ anstatt von „Entwicklungshilfe“.

Voraussetzungen für die Entwicklungszusammenarbeit

Für die Arbeit in der Entwicklungszusammenarbeit brauchst Du ein hohes Maß an kultureller Kompetenz und Wissen um internationale Zusammenhänge sowie um globale und politische Entwicklungen. Zudem ist es hilfreich, wenn Du bereits Erfahrungen durch Auslandsaufenthalte (z.B. Auslandsstudium, Freiwilligendienst im Ausland o.ä.) und Praktika gesammelt hast und Fremdsprachen in Wort und Schrift beherrschst.

Welche Berufe erwarten dich?

Das umfangreiche Jobangebot erstreckt sich in der Entwicklungszusammenarbeit über internationale, nationale und private Träger der Entwicklungszusammenarbeit, bei welchen sich zum Beispiel inhaltliche Referatstätigkeiten finden lassen. Dort können unter anderem Themen wie die Evaluation der entwicklungspolitischen Maßnahmen oder die Planung neuer Maßnahmen sowie die Beratung und Erarbeitung von Handlungsempfehlungen in den Referatsbereich fallen. Ebenso ist eine direkte Projektmitarbeit möglich.

Bezug zum Sowi-Studium

Das Studium der Sozialwissenschaft bietet Dir die Möglichkeit, Dich auf Themen im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit zu fokussieren. Darüber hinaus erhältst Du zudem einen Überblick über globale und politische Prozesse und Entwicklungen, die Dir im Kontext der Entwicklungszusammenarbeit helfen können. Darüber hinaus wird Dir durch Veranstaltungen im Bereich der Sozialpsychologie und Sozialanthropologie ein gutes Gespür für kulturelle Zusammenhänge vermittelt.